



Sozialistische Jugend
Deutschlands –
Die Falken

**Beschluss Bundesausschuss
im Salvador – Allende – Haus
01. – 02. Oktober 2016**

Betrifft: Für mehr internationale Kontakte!

Die Internationale Kommission der SJD - Die Falken wird beauftragt und unterstützt interessierte Gliederungen, auch außerhalb der Internationalen IFM-SEI, IUSY und YES Kontakte zu progressiven und linken Jugendorganisationen aufzubauen und diese zu verstetigen.

Auch soll ein Schwerpunkt auf die außerparlamentarische Jugendopposition gelegt werden. Die Internationale Kommission berichtet im Rahmen der Bundesausschüsse in den nächsten zwei Jahren über die Fortschritte und Hindernisse des Versuchs, die internationalen Kontakte des Verbandes im Sinne dieses Antrags auszubauen.

Begründung:

Internationale Arbeit war schon immer ein wichtiges Standbein der sozialistischen Arbeit und damit auch der Arbeit der SJD-Die Falken. So sind IFM-SEI, IUSY und YES entstanden. Ein paar Mitglieder in den internationalen Verbänden haben in den letzten Jahrzehnten ihre Arbeit und Positionen verändert (z.B. antikurdische Positionen der CHP-Jugend), die wir Falken nicht teilen. Auf der anderen Seite sind neue Jugendverbände und Parteijugenden entstanden mit denen wir uns regelmäßig solidarisieren und die ähnliche Positionen vertreten wie wir (z.B. Syriza).

Wir wollen weiterhin die Basis der internationalen Arbeit bei IFM-SEI, IUSY und YES behalten, aber auch den Kontakt zu kämpferischen Organisationen ausweiten.

Die Internationalistische Arbeit war dabei auch kein Selbstzweck oder ein "Ritual", sondern Ausdruck der gemeinsamen Analyse, dass die endgültige Befreiung von Kapitalismus nicht in einem Land verwirklicht werden kann. Unser Ziel muss ~~sowohl~~ das Bewusstsein haben, dass unsere Kämpfe elementar verbunden sind mit den weltweit stattfindenden sozialen Kämpfen. Trotz unterschiedlicher Ausdrucksformen ist die

internationale Analyse und Strategie gemeinsam zu diskutieren und die Aufnahme eines gemeinsamen Kampfes notwendig.

Selbst in Europa kränkt unser Internationalismus, und die sozialistische Jugendbewegung konnte bisher weder eine gemeinsame Solidaritäts-Kampagne gegen die Austeritätspolitik* noch gegen das Erstarren Nationalistischer und Faschistischer Bewegungen finden.

*Austeritätspolitik = Der Begriff wird vor allem in wirtschaftlichen Zusammenhängen gebraucht und ist eine Bezeichnung für eine strenge staatliche Haushaltspolitik, die einen ausgeglichenen Staatshaushalt anstrebt und eine Verringerung der Staatsschulden (Sparpolitik).

Dabei wird vor allem im Bereich der Sozialpolitik gespart (Renten, Arbeitslosengeld etc.).

angenommen: einstimmig